

Technische Eigenschaften

Material: Expandiertes Polystyrol mit einer Spezial-Kunststoff-Schicht und Siliziumdioxid

Dichte EPS: 250 kPa

Temperaturbeständig: -20 °C - +70 °C

Verarbeitungstemperatur: +5 °C - +25 °C

Reißfestigkeit auf Beschichtung:

Widerstand unter Belastung mit 100kg, CSTB-Verfahren delta E 0,18 mm

Scherfestigkeitsversuch: Gem. CSTB-Verfahren bei Trockenheit 0,15 MPa, bei Feuchtigkeit 0,07 MPa (Riss zwischen Kleber und Beton)

Haftung der Kunststoff-Beschichtung auf EPS nach Alterung: Gem. CSTB-Verfahren 0,28 MPa
Kohäsionsriss des EPS) Brandklasse: B2 (DIN 4102-2) **PROFA** Profilkleber / Spachtelkleber für Sonderprofile

Produkteigenschaften:

- Feste, strukturierte und elastische Oberfläche
- Querschnitte frei wählbar
- Maximale Länge 2 m
- Minimale Dicke 10 mm

PU-Schaum für Stoßfugen: Empfehlung Kim Tec 1 Komp. PUR-Pistolenschaum

PROFA Stuckprofile

Untergrund:

Als Untergrund eignen sich alle tragfähigen Untergründe, d. h. Beton, Sichtmauerwerk, Wärmedämm-Verbundsysteme oder Glattputz. Der Untergrund muss plan eben, sauber, trocken fest tragfähig sowie frei von trennenden Substanzen sein. Trennmittelrückstände, Fett- und Staubablagerungen, Moos- und Pflanzenbewuchs sowie sonstige Verunreinigungen müssen entfernt werden.

Alter Putz:

Alter Putz:

Die vorstehenden Mörtelspitzen sind zu egalisieren, nicht tragfähige Bestandteile werden restlos entfernt. Falls erforderlich, sind raue Putzoberflächen mit dem Verbundmörtel plan eben bei zu spachteln und zu Grundieren.

Neuer Putz:

Hier erfolgt die Verklebung der Fassadenprofile auf den abgetrockneten Unterputz. Der Oberputz wird bündig an die Fassadenprofile angeputzt.

Wärmedämm-Verbundsystem:

Bei der Verarbeitung auf Wärmedämm-Verbundsysteme werden die Fassadenstuckprofile vor der Schlussbeschichtung auf die Armierungsschicht aufgebracht.